



25. September 2024

Förderung von 7,45 Mio. Euro aus Programm „KulturInvest“ für Gutenberg-Museum: „Starkes Statement aus Berlin im absolut richtigen Moment“

(rap) Der Deutsche Bundestag hat in seiner heutigen Sitzung des Haushaltsausschusses 7,45 Mio. Euro zur Förderung des neuen Szenografie-Konzeptes im Zuge der Sanierung und des Neubaus des Gutenberg-Museums in Mainz aus Mitteln des Programms „KulturInvest“ freigegeben.

Mit dieser Entscheidung übernimmt der Bund die Hälfte der Gesamtkosten des Konzeptes von insgesamt 14,9 Mio. Euro.

Oberbürgermeister Nino Haase sowie Kulturdezernentin Marianne Grosse, die beide Teil der Projektgruppe „Neubau Gutenberg-Museum“ sind, betonen unisono: „Diese Entscheidung stellt ein eminent wichtiges Signal und ein starkes Statement aus Berlin dar und unterstreicht zugleich den Stellenwert des Weltmuseums der Druckkunst in der nationalen und internationalen Museumslandschaft. Wir sind überaus dankbar für diese Förderung, die zudem im absolut richtigen Moment

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



erfolgt. Wir empfinden dies als Bestätigung und Rückenwind für unsere langjährige, intensive Arbeit zur Neuaufstellung des Gutenberg-Museums. Wir danken allen Akteuren, die an dieser Entscheidung beteiligt waren und werben weiter für einen immer breiteren Unterstützerkreis auf weiteren Ebenen!“

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de